

Pfarrleben

Pfarre
St. Valentin

”

*Mögen sich die Wege
vor deinen Füßen ebnen.*

*Mögest du den Wind
im Rücken haben.*

*Und bis wir uns wiedersehen,
möge Gott
seine schützende Hand
über dir halten.*

Irischer Segenswunsch

In dieser Ausgabe:

- Pfarrverband-Infos 2
- Gedanken von Dr. Isaak 3
- Aktuelles aus der Pfarre 4/5
- Dies und Das 6/7
- Rückblick mit Bildern 8



Pfarrverband-Informationen

Infos zur Feier von Gottesdiensten
ab 15. Mai 2020

> Seite 2

Aktuelles aus der Pfarre

Berichte über Aktuelles aus unserer
Pfarre in Wort und Bild

> Seite 4 und 5

Dies und Das

Interessantes von Caritas, KFB,
KBW, Bibelrunde u.v.m.

> Seite 6 und 7



Pfarrverband Enns-Donau-Winkel

Erla | Langenhart | St. Pantaleon
Ernsthofen | St. Valentin

Ab 15. Mai 2020 feiern wir unter bestimmten Auflagen wieder öffentliche Gottesdienste in unseren Kirchen. Die Regelungen gelten sowohl für die Gottesdienste an Werktagen als auch an Sonn- und Feiertagen.

Folgende Maßnahmen für Gottesdienste in geschlossenen Räumen sind unbedingt einzuhalten:

(Stand 24.4.2020 bzw. 28.4.2020 Pressekonferenz der Bundesregierung)

- Beschränkungen der Gesamtzahl aller Mitfeiernden nach Größe des Gotteshauses: Berechnungsschlüssel 10m² pro Person
- Mindestabstand von 2m für Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben
- Ordnerdienste und Einlasskontrolle sind zu gewährleisten
- Verwendung von Mund- und Nasenschutz, ausgenommen Kinder bis 6 Jahre
- Häufig benutzte Flächen und Vorrichtungen sind zu desinfizieren
- Religionsgemeinschaften sind dazu verpflichtet, diese Maßnahmen einzuhalten

Zusätzliche Hinweise

- Sie müssen sich zur Feier des Gottesdienstes NICHT ANMELDEN
- Um einen Platz zu erhalten, kommen Sie auf jeden Fall rechtzeitig vor Beginn des Gottesdienstes
- Ordnerdienste (Willkommen Teams) werden Ihnen vor der Kirche und in der Kirche behilflich sein



Informationen für Gottesdienstbesucher/innen

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um Infektionsgefahren zu minimieren:



Begrenzte Teilnehmerzahl
in den Kirchen beachten



Keine Berührungen
(Kommunion, Friedensgruß entfallen)



Mindestabstand von 2 m
bitte einhalten



Keine Mitfeier des Gottesdienstes
bei Krankheitssymptomen



Mundschutz ist verpflichtend
zu tragen



Bitte den Platz bei dem Gotteslob
wahrnehmen



Handdesinfektion steht in
der Kirche zur Verfügung



Bitte Kollekte-Opfergeld in den
Opferstock geben

Täglich aktuelle Informationen erhalten Sie auf unseren Pfarr-Homepages und unter www.dsp.at.
Die Rahmenordnung der österreichischen Bischofskonferenz finden Sie unter www.pfarrevalentin.at

Pfarramt St. Valentin

Hauptplatz 15, 4300 St. Valentin
Frau Eva Schönauer und
Frau Eva Gründling
Telefon: 07435 / 52 425
kanzlei@pfarrevalentin.at
www.pfarrevalentin.at

Kanzleistunden

Di, Mi und Do: 8.00 – 11.00 Uhr
Fr: 7.30 – 11.00 Uhr
So: zwischen den Gottesdiensten

Diakon Dipl.PAss

Manuel Sattelberger
0676 / 82 66 343 85
manuel@pfarrevalentin.at

Mod. Mag. Herbert Reisinger

0676 / 82 66 342 09
herbert.reisinger@langenhart.at

Priesterliche Unterstützung

Dr. Isaac Pandinjarekuttu

0676 / 82 66 352 09
pfarre@langenhart.at

Pfarrer Msgr. Johann Zarl (i.R.)

0676 / 82 66 333 85
pfarre@aon.at

Pfarrer Heinrich Geiblinger (i. R.)

0676 / 717 45 43

Aktuelle Gottesdienste

Mittwoch: 18:30 Uhr

(Rosenkranz* 18:00 Uhr)

Jeden 2. Do im Monat*: 18:30 Uhr

Abwechselnd je nach Monat in Rems,
Hofkirchen oder im Seniorenzentrum)

Freitag: 7.00 Uhr

(Rosenkranz* 6:30 Uhr)

Sonntag: 8.30 und 10.00 Uhr

(Rosenkranz* 8:00 Uhr)

* Aufgrund Corona-Leitlinien ausgesetzt!

Impressum

Impressum und Offenlegung

gem. § 25 des Mediengesetzes:

Röm. kath. Pfarre St. Valentin

Redaktionsteam Pfarrblatt

Fotos: Hanspeter Lechner;

Rudi Hiebl; Pfarre St. Valentin;

Privat, Pixabay

Layout: frauhati.at, St. Valentin

Druck: PeHa, St. Valentin

Ein Corona-Sommer

Das klingt neu, wird aber Realität.

Die Dinge beginnen sich langsam zu entspannen und der Sommer winkt;

Sperren werden aufgehoben, Kurven abgeflacht und wir machen langsam Pläne für

eine Welt nach Corona, die jedoch noch weit

entfernt ist, weil wir dafür einen Impfstoff gegen

Corona brauchen. Eine Sache, die bis dahin

passieren wird, ist, dass es Tests geben wird:

Temperaturtests in Schulen, Geschäften und am Arbeitsplatz; Nasentupfer;

Antikörpertests; Neue Tests, die wir noch nicht erfunden haben – und dann

noch ein Test, der am weitesten verbreitete und beunruhigendste von allen:

Wir alle müssen einen Charaktertest machen.

Es bedeutet, dass die Entscheidungen, die von oben getroffen wurden, nun

jedem von uns überlassen werden. Welche Eingriffe werden wir tolerieren,

welche Opfer werden wir bringen und wie werden wir die intime Mathematik

des persönlichen Risikos und des Risikos für die Gemeinschaft durchführen?

Wie ehrlich werden wir mit uns selbst und anderen über unsere Bewegungen,

Kontakte, Gewohnheiten und Interaktionen sein? Der Erfolg unseres Kampfes

gegen dieses Virus hängt davon ab, dass wir absolut ehrlich sind – über Symptome,

Bewegungen und Interaktionen. Dies kann bedeuten, dass zum Beispiel

eine App heruntergeladen wird, damit Infektionen nachverfolgt werden können.

Es bedeutet eine Verletzung unserer Privatsphäre. Hier findet der Charaktertest

statt. Wie viele von uns werden ihre Datenschutzbedenken beiseitelegen,

die App herunterladen und die Testergebnisse originalgetreu melden, wenn

es von uns verlangt würde? Wenn du das Gefühl hast, keine Symptome zu

haben und gesund zu sein, aber die Information erhältst, dass du einer infizierten

Person ausgesetzt warst und dich zwei Wochen lang selbst isolieren musst – was

wirst du dann tun? Gehst du das Risiko ein, auf dein Einkommen zu verzichten?

Wirst du es deinem Chef sagen und hoffen, dass er dich dafür bezahlt,

14 Tage zu Hause zu bleiben, nicht weil du krank bist, sondern, weil du möglicherweise

krank wirst?

All diese Ausgangssperren der letzten Wochen schützten uns davor, Entscheidungen

treffen zu müssen. Aber wenn sie nicht mehr da sind, sind wir unseren

eigenen Entscheidungen überlassen. Dies gilt für jeden Bereich unseres Lebens.

Jeder wird auf verschiedene Weise getestet, unsere beruflichen Beziehungen,

unsere religiösen Überzeugungen, unsere Freundschaften und wir werden

gebeten, eine Wahl zu treffen. Ein Charaktertest ohne richtige Antworten, da

alle Fragen schwierig sind, viele Beweise nicht schlüssig sind und viele Daten

widersprüchlich sind, ist das einzige, was uns hilft, in diesen Zeiten wirklich

menschlich und christlich zu sein. Jeder von uns muss gleichzeitig über Eigeninteresse

und öffentliches Interesse nachdenken, Verhaltensweisen aufzeigen,

denen andere folgen und die Verantwortung für unsere Freiheit ernster als je

zuvor nehmen. Ich denke, hier leisten gläubige und verantwortungsbewusste

Christen einen Beitrag zur Bekämpfung dieser Pandemie. Es wird eine andere

Art von Sommer sein, aber ich habe die Hoffnung, dass es keinen weiteren

Sommer wie diesen geben wird. Wie Juliana von Norwich, die englische Mystikerin

aus dem 14. Jahrhundert einst sagte: „Alles wird gut sein und alle werden

gut sein, und aller Art der Dinge wird gut sein.“

Im Namen aller Seelsorger des Pfarrverbandes,

Ihr Dr. Isaac Padinjarekuttu



Kinder- und Jugendseelsorge in diesen Zeiten

Ein „kleines, unsichtbares Virus“ hat auch unsere pfarrlichen Kinder-, Teenager- und Jugendangebote zum Stillstand gebracht! Waren vor „Corona“ unser Pfarrheim, die Jugend- und Jungscharräume übervoll, so gähnend leer sind sie in den letzten Wochen! Aber diese „Aus-Zeit“ macht uns auch wieder einmal bewusst, wieviele Angebote wir für junge Menschen in unserer Pfarre haben! Es ist in vielen Pfarren nicht mehr selbstverständlich, dass es eine Jungchar oder gar eine wöchentliche Jugendgruppe gibt! Bei uns gibt es sogar noch mehr, die Jungchar-Oldies boomten, die Ministranten-Kinder versahen fleißig ihren Altardienst, die (Klein-) Kinder-Gottesdienste unseres Kinder-Liturgiekreises waren immer ein Highlight für viele Familien. Nicht zu vergessen unser Pfarr-

Kinderchor, die Singing-Valenteenies, ihr Musizieren und Singen geht uns ab! Das Covid-19-Maßnahmenpaket der Diözese St. Pölten sieht vor, auch den Sommer über, alle Angebote für Kinder und Jugendliche einzustellen. Darum gibt es heuer auch kein Jungchar-Lager! Wir wollen uns an die staatlichen und kirchlichen Vorgaben halten, in der Hoffnung, dass wir im Herbst wieder (wenn auch in einer anderen/neuen Normalität) starten „dürfen“!

Unser Diakon Manuel versucht mit den jungen Leuten via WhatsApp-Nachrichten, Facebook, SMS oder E-Mails in Kontakt zu bleiben! Was sich trotzdem tut, kann man auf der Jugend-Homepage unserer Pfarre nachlesen:

www.kj-valentin.at



Firmvorbereitung 2020

Unsere Firmlinge haben den Großteil ihrer „Ausbildung“ absolviert, vom Rest wurden sie aufgrund der Corona-Maßnahmen entbunden. Vieles konnten sie sich ohnehin auch im „Selbststudium“ aneignen. Ein großes „Danke!“ an unser Firm-Team in diesen besonderen Zeiten.

Die Firmung am 6. Juni müssen wir natürlich absagen, wir hoffen am Sonntag, 18. Oktober 2020 um 10 Uhr das Heilige Firm-Sakrament mit Abt Christian Haidinger in unserer Pfarrkirche feiern zu können!

Bitte beten Sie weiterhin für unsere Firmlinge und ihre Paten!

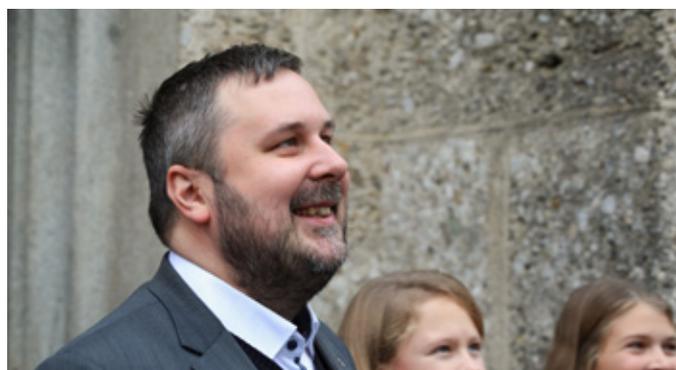
Hauskirche leben – DAHOAM feiern

Wir möchten an dieser Stelle auch allen danken, die versucht haben, Hauskirche zu leben! Der Wunsch des 2. Vatikanischen Konzils, dass Kirche auch in den eigenen 4-Wänden gelebt wird, erfüllte sich durch das Aussetzen der öffentlichen Gottesdienste. Wir hoffen, euch haben die in der Kirche aufgelegten und über die neuen Medien verteilten Folder geholfen! Uns haben Fotos von Familien, aber auch Einzelpersonen erreicht, wie sie Ostern DAHOAM gefeiert haben. Mit einem aus Blumen gelegten Kreuz in der Wiese am Karfreitag, bis hin zu selbstverzierten Familien-Osterkerzen und Osterfeuern im Garten. Ratschen-Gebet am Balkon. Selbstgebackenes Brot für das Abendmahl in der Familie am Gründonnerstag und noch vieles andere mehr! Allen Kindern danken wir für die schönen Osterzeichnungen, die sie uns zugesendet haben!

Radio Maria - wichtiger denn je!

In den Tagen und Wochen der Gottesdienstesperre wurden die kirchlichen Medien umso wichtiger! Haben früher oft nur bettlägerige, kranke Menschen die Hl. Messe via Radio mitgefeiert, so durften wir nun alle diese (neue) Erfahrung machen! So viele Messen wie in den letzten Monaten wurden noch nie im Fernsehen oder Radio übertragen. Man konnte sich sogar aussuchen, ob man mit dem Papst, mit unserem Kardinal oder unseren Bischöfen die Gottesdienste mitfeiert! Radio Maria überträgt nicht nur täglich die Heilige Messe, sondern auch viele geistliche Sendungen zur Stärkung des Glaubens. Diakon Manuel Sattelberger spricht jeden letzten Freitag im Monat von 16:30-17:30 Uhr über die Sonntagsbibeltexte des kommenden Sonntags!

Radio Maria kann man auch via Satellitenfernsehen, Kabelnetz oder Internet-Livestream empfangen. Sendefrequenz im Mostviertel UKW 104,7.



„Sprich nur ein Wort“ mit Manuel Sattelberger jeden letzten Freitag im Monat von 16:30-17:30 Uhr

Radio-Programm-Hefte liegen am Schriftenstand auf!
www.radiomaria.at

Klang:Raum:Kirche

„Corona sei Dank!“ gibt es – an Sonntagnachmittagen seit Ende April – das neue Angebot „Klang:Raum:Kirche“. Von 12-19 Uhr laden wir Sie ein, unsere Pfarrkirche als meditativen Klangraum zu erleben. Jeden Sonntag hören wir andere Melodien, Klänge und Gesänge: klassisch, modern, bekannt oder neu, auf alle Fälle immer besinnlich! In unserer großen Kirche ist es leicht, bei diesem Angebot, nach den Covid-19-Vorschriften, genügend Abstand zu halten. Auf vielfachen Wunsch werden wir dieses Klang-Angebot auch über die Sommermonate fortsetzen!



Danke an Dr. Renate Riedl, Leiterin der Bibelrunde

Liebe Renate,
„Die Bibel nicht kennen, heißt Christus nicht kennen!“
Im Namen der Pfarre und deiner Bibelrundenmitglieder danken wir dir für deine Mühe in der Vorbereitung, deine Zeit und dein Engagement mit Herz!
Danke, dass du vielen geholfen hast, Jesus Christus besser kennen zu lernen! Im Rahmen einer Sonntagsmesse im Herbst werden wir uns bei dir auch öffentlich bedanken!

„Jo, wie’s hoit eh is!“



Lieber Herr Pfarrer Geiblinger, mit diesem Satz bist du bei uns, in deiner Heimatpfarre und weit darüber hinaus, berühmt geworden, auch für deine lustigen Tischgebete und „Geiblinger-Witze“ schätzen dich die Menschen.

Zu deinem 85. Geburtstag (*22. März) gratuliert dir die ganze Pfarrgemeinde von Herzen! Danke, dass du vor 15 Jahren entschieden hast, als emeritierter Großstadtpfarrer von Amstetten, in deine Heimat zurückzukehren. Für uns alle ist deine Entscheidung ein Segen!

Danke für dein engagiertes, priesterliches Wirken, deine kurzen, klaren Predigten, deine vielen Hausbesuche und deine legendäre „Wirtshaus-Seelsorge“! Weiterhin viel Gesundheit und Gottes Segen!

Deine Schwestern und Brüder der Pfarre St. Valentin

Sakramente März – Mai

Unsere Täuflinge

- | | |
|----------------------------------|----------------------|
| Eichhorn Mia | Flach Elias |
| Kieslinger Jasmin | Zöttl Lena |
| Ahorner Laura-Sophie | Pillgrab Simon Franz |
| Kierlinger-Fischl Zoey-Valentina | |

Wir beten für unsere Verstorbenen

- Pillgrab Maria
Pfarrer Breuer Franz
Krempl Josef
Dr. Kainrath Maria
Nagl Lieselotte
Meisinger Karl-Heinz
Hofer Robert
Klingsporn Hildegard
Kühleitner Christa



Bibelrunde

Mitten im Buch der Psalmen, bei Psalm 90, hat uns die Coronageschichte erwischt!

Von einem Tag auf den anderen waren wir auseinandergesperrt, da die meisten unserer Gruppe noch dazu als besonders schützenswert angesehen werden, auch wirklich eingesperrt.

Zum Glück hatten wir die Psalmen schon dabei, so konnten wir auch jeder und jede für sich in den alten Gebeten Hilfe finden. Menschen hatten schon immer gute und schlechte Zeiten zu bewältigen. Und solche Texte, die so aus dem Leben und der Gottverbundenheit geboren sind, helfen uns, das eigene Leben viel tiefer zu erfahren.

Da überhaupt nicht abzusehen ist, wie und ob es im Herbst mit Gruppen in der Pfarre weitergeht, ich selber in dieser Altersgruppe angekommen bin, die als Risikogruppe gilt, habe ich mich nach langem Überlegen entschlossen, diesen Impuls ernst zu nehmen und mich von dieser Aufgabe zu verabschieden.

Ich weiß, es ist ein Abschied, der weder mir noch meinen treuen Bibelfans leicht fällt. Wir werden auch eine Möglichkeit finden, noch einmal so richtig zu feiern! Denn das gehörte immer schon zum Leben.

Bibelrundengeschichte

Zehn volle Jahre in denen wir viele spannende Bücher der Heiligen Schrift gelesen haben. Auf Wunsch der Teilnehmerinnen lasen wir im Ersten Testament, gerade nicht die leichteste Kost, manchmal abschreckend, oft überraschend schön. Dieses Erarbeiten war für uns alle oft sehr anregend und hilft das Neue Testament besser zu verstehen. Unsere Bilanz kann sich sehen lassen:

2009/10	Das Buch Jesaja
2010/11	Das Buch Tobit
2011/12	Das Buch Kohelet
2012/13	Der Prophet Elias
2013/14	Das Buch Rut
2014/15	Das Buch Judit
2015/16	Das Erste Buch Samuel
2016/17	Das Zweite Buch Samuel
2017/18	Das Zwölfprophetenbuch
2018/19	Das Zwölfprophetenbuch
2019/20	Das Buch der Psalmen

Unsere gemeinsamen Ausflüge waren stets bereichernde Erfahrungen für alle Teilnehmenden.

Im Namen der Bibelrunde
Renate Elisabeth Riedl

Bücherei der Pfarre

Aktuelles

Seit 17. Mai heißt Sie das Team der Bücherei der Pfarre wieder herzlich willkommen!

Unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen, die für Büchereien gelten, soll Ihrem Lesevergnügen nichts mehr im Weg stehen.

- 1 Meter Sicherheitsabstand einhalten
- Mund-Nasen-Schutz tragen (Ausnahme: Kinder unter 6 Jahren und gesundheitliche Gründe)
- Regelmäßige Desinfektion ist sichergestellt
- Kein Aufenthalt in der Bücherei möglich, sondern nur Ausleihe und Rückgabe.

Vorankündigung

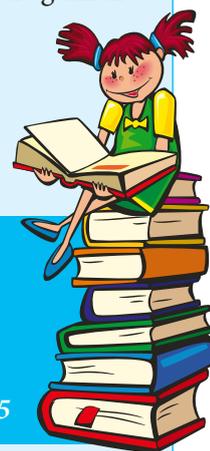
**In ein paar Wochen ist es wieder soweit!
Die Ferien beginnen und somit auch die beliebte
Ferienaktion der Bücherei der Pfarre!**

Auch heuer möchte dich das Bücherei-Team wieder einladen, an der Gratis-Leseaktion für Kinder und Schüler in den Sommerferien teilzunehmen.

Wie kannst du bei der Ferienaktion mitmachen?

In der Ferienzeit borgst du dir gratis mindestens 5 Bücher von der Bücherei der Pfarre aus und lässt das in deinen LesePASS einstempeln. Ausgeborgte Bücher musst du nach 14 Tagen zurückbringen, dann kannst du neue ausborgen. Du kannst natürlich die ganzen Ferien gratis weiterlesen.

**Natürlich gibt es für die Lesekönigin
oder den Lesekönig wie immer
nette Preise zu gewinnen.**



Öffnungszeiten

Bücherei Pfarre St. Valentin

Jeden Freitag 15:30 – 16:30 Uhr

Jeden Sonntag 9:20 – 11:00 Uhr

Sie finden uns im 1.Stock Hauptplatz 15

Seniorenrunde

**Aufgrund der aktuellen Bestimmungen, können
derzeit keine Treffen stattfinden .**

Unser nächster Nachmittag im Pfarrhof ist Mittwoch,
16.09.2020, 14:00 Uhr, falls er stattfinden darf!

Caritas

Informationen zur Caritas Haussammlung 2020

In diesem Jahr ist vieles anders. Das betrifft auch die Haussammlung in unserer Pfarre. Um die Haussammlerinnen und Haussammler, sowie die Spenderinnen und Spender zu schützen, geht heuer eine Information samt Erlagschein an jeden Haushalt. Alle Haussammlerinnen und Haussammler werden zudem mit einem persönlichen Schreiben informiert.

Wir vom Caritas Team in St. Valentin möchten Sie ersuchen, auch diese Form der „Haussammlung“ wieder nach Kräften zu unterstützen. Denn in diesen Wochen und in den Wochen, die noch kommen, sind so viele Menschen wie selten zuvor auf die Hilfe der Caritas angewiesen.

Unterstützen Sie auch die postalische Haussammlung und machen Sie auch Ihre Familie, Bekannte, Nachbarn und Freunde darauf aufmerksam!

Caritas Haussammlung

Corona macht arm.

Gerade jetzt brauchen Menschen dringend die Hilfe der Caritas.

Um unsere HaussammlerInnen und SpenderInnen zu schützen, sammeln wir diesmal nicht persönlich an der Haustür.

Heuer kommt dieses Kuvert als Haussammler zu Ihnen:



**Spenden Sie bitte mit dem Erlagschein im Kuvert oder online unter:
www.caritas-haussammlung.at**

Kath. Frauenbewegung

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen, können derzeit keine Veranstaltungen stattfinden.

Wir freuen uns auf einen Start im Herbst 2020!

Informationen unter www.kfb.at

Die Katholische Frauenbewegung

... ist eine Gemeinschaft von Frauen, die einander auf dem Weg der Persönlichkeitsentfaltung begleiten und sich gegenseitig ermutigen, festgelegte Rollenbilder zu überwinden, sowie neue Wege zu gehen.

... tritt für vielfältige Möglichkeiten der Lebensgestaltung von Frauen ein, in der Bewusstheit, dass geänderte Lebensbedingungen von Frauen immer wieder neue Entscheidungen erfordern.

... lebt und arbeitet vorwiegend in Gruppen, so wird Gemeinschaft von Frauen erfahrbar.

... weiß sich verbunden mit den vielen Frauen, die in der Geschichte für die Rechte der Frauen eingetreten sind und die Entwicklung der Gesellschaft und der Kirche beeinflusst haben.



Kath. Bildungswerk

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen, können derzeit keine Veranstaltungen stattfinden.

Wir freuen uns auf einen Start im Herbst 2020!

Informationen unter www.bildungswerk.at

Chor der Pfarre

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen, können derzeit keine Proben stattfinden.

Wir freuen uns auf einen Start im Herbst 2020!

Lieber Pfarrleben-Leser, liebe Pfarrleben-Leserin,

mit Ihrer Spende unterstützen Sie uns dabei, das Pfarrblatt auch weiterhin informativ und regelmäßig drucken zu können. Vergelt's Gott dafür! Unsere Bankverbindung: Pfarre St. Valentin, AT51 3202 5000 0342 4595, Raiffeisenbank St. Valentin



Erstkommunion Themenvorstellung



Männerwallfahrt nach Purgstall an der Erlauf



Palmsontag



KILI - mit Schnecke Finchen durch die Fastenzeit



Faschingssonntag



Stadtkreuzweg



Taizégebet in Klein Erla



Sternsinger 2020